

Rechnungsprüfung- und Zahlungsfreigabe mit dem SAPERION-Workflow



- schneller auskunftsbereit
- Arbeitsabläufe noch schneller und rationeller abwickeln
- steigende Anforderungen bei der Rechnungsbearbeitung erfolgreich bewältigen
- Amortisation der Investitionskosten nach 18 Monaten

Die Ausgangslage

Ausgangspunkt war die Erkenntnis, dass Mitgliederpflege und -Akquisition mehr denn je in den Vordergrund rücken müssen, um die führende Stellung des ADAC in allen Belangen rund um Mobilität zu festigen und auszubauen: Von der Pannenhilfe über Tourenberatung und versicherungstechnische Fragen bis hin zu Veranstaltungen wie den Deutschen Tourenwagen-Masters u.v.m.. Neue Mitgliedschaftsmodelle und eine konsequente Kundenorientierung sollten dafür sorgen, dass sich die Mitgliederzahl von heute 15,4 auf 18 Millionen in 2008 steigere, bei gleichzeitig wachsendem Umsatz und Profit.

Die Zielsetzung

Zwar existierte beim ADAC seit einigen Jahren ein elektronisches DMS- und Archivsystem – dieses führte jedoch ein Inseldasein und wurde kaum gepflegt, da weder Workflow-Funktionalitäten noch eine Schnittstelle zu Microsoft Dynamics Nav existierten. Den endgültigen Anstoß zur Neuanschaffung gaben schließlich die neuen Grundsätze der GDPdU. Aufgabe der neuen Standard-Software für elektronische Archivierung, Dokumenten-

Management und Workflow sollte es sein, die Arbeitsabläufe zu verbessern, um Informationen abteilungsübergreifend zur Verfügung zu stellen. Die Ansprüche waren hoch: Die Software sollte vollständig in Microsoft Dynamics Nav integrierbar sein und Such- und Speichermöglichkeiten direkt aus dem ERP heraus gestatten. Gefordert war außerdem eine tiefe Einbettung in MS-Office Anwendungen sowie die Kompatibilität mit der vorhandenen Hardware- und IT-Landschaft.

Die Lösung

Aus 80 getesteten Systemen blieben schließlich sechs in der Endauswahlstufe übrig, von denen SAPERION mit Abstand den größten Nutzwert aufwies, in allen Kategorien „Erfassung“, „Dokumenten-Management“, „Schnittstellen“ und „Datenbankanbindung“. Dass der schon mit der Microsoft Dynamics Nav-Einführung betraute Partner HENRICHSEN AG über eine in der Praxis erprobte Schnittstelle zwischen SAPERION und der ERP-Lösung verfügte, rundete das Gesamtbild nur noch ab: Die SAPERIONBridge4Navision stellt umfangreiche Funktionen zur Verfügung,



Wolfram Runge,
Leiter Finanz- und Rechnungswesen,
ADAC Berlin-Brandenburg e. V.:

„Seit nunmehr 5 Jahren nutzen wir die Workflow Funktionalitäten von Saperion für die Bearbeitung der Eingangsrechnungen. Aufgrund der Schnittstelle zu Microsoft Dynamics Nav kam es zu keiner Doppelerfassung von Daten, alle buchungsrelevanten Eingaben werden zwischen Saperion und Navision synchronisiert. Auch bei den Stammdaten muss nur eines der beiden Systeme gepflegt werden.

In den vergangenen Jahren haben wir unsere neu gewonnenen Erkenntnisse genutzt, um den Workflow immer weiter zu perfektionieren und haben damit eine breite Akzeptanz für die elektronische Archivierung und den Workflow in allen Abteilungen erreicht.“

Anwenderbericht

mit deren Hilfe in SAPERION archivierte Dokumente aus einer Microsoft Dynamics Nav Anwendung heraus gesteuert und bearbeitet werden können.

Die Umsetzung

„Im September 2005 erteilten wir den Auftrag, zwischen Weihnachten und Neujahr lief der Pilotbetrieb, und mit Beginn des neuen Jahres konnten wir bereits in den Echtbetrieb gehen – und zwar von heute auf morgen. Das nenne ich wahre Effizienz“, staunt Geschäftsführer Thomas Heverhagen nicht schlecht angesichts früherer Erfahrungen. Besonders die Abbildung des internen Workflows in SAPERION war ein anspruchsvolles Thema. Wie bei anderen eingetragenen Vereinen, so führen die besonderen Haftungsverhältnisse auch beim ADAC dazu, dass Eingangsrechnungen zwar auf Abteilungsleiterbene freigegeben werden, bei der Zahlung jedoch stets ein Geschäftsführer seine Zustimmung geben muss. Durch die SAPERION-Lösung gelang es, diese komplizierten Arbeitsabläufe zu straffen. Der gesamte Rechnungsprüfungsprozess wurde durch das DMS verändert und das interne Kontrollsystem in der Software nachgebildet, so dass es keine Lücken mehr gibt. Vor allem aber können durch die

SAPERION Workflow- und Archivfunktionen sowie die Kopplung mit dem Microsoft Dynamics Nav System die Geschäftsführer Rechnungen heute auch mobil oder vom Homeoffice aus einsehen und abzeichnen.

Der Benefit

Rechnungen, die über die Ortsclubs für Veranstaltungen oder Seminare eintreffen, werden heute deutlich schneller bezahlt als früher. Die Helferinnen und Helfer vor Ort können dadurch ihre Aktivitäten besser planen und abwickeln, Moderatoren und sonstige Mitwirkende bekommen schneller ihr Geld und die Zusammenarbeit verbessert sich – gut für die Außenwirkung und die Ansprache bestehender sowie potentieller Mitglieder. Von den komfortablen Recherchemöglichkeiten profitiert auch Jürgen Stamm, Abteilungsleiter Sport beim Berlin-Brandenburgischen ADAC. Als Organisator der jährlich stattfindenden Tourenwagen-Meisterschaft kann er sich heute im SAPERION-Archiv auf die Schnelle einen Überblick über die eingekauften Dienstleistungen vom Vorjahr verschaffen – eine unschätzbare Hilfe bei der wirtschaftlichen Planung der nächsten Veranstaltung und damit bares Geld.

ADAC Berlin-Brandenburg e.V.

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club mit heute rund 15,4 Millionen Mitgliedern herangewachsen. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung hat der ADAC immer darauf geachtet, seine innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Als eingetragener Verein hat er seine Tätigkeit schon per Definition nicht an wirtschaftlichen Zwecken auszurichten, sondern sich an den Interessen seiner Mitglieder zu orientieren. Unter den 18 bundesweiten Regionalclubs gehört der ADAC Berlin-Brandenburg e.V. seit jeher zu den Vorreitern bei Neuentwicklungen und dem Finden innovativer Lösungen.

www.adac.de